



ST. LIUDGER

Kath. Pfarrei im Westen Münsters

LIEBE GEMEINDE

in der Zeit des Advents ertönt seit Jahrhunderten der Ruf „Tauet, Himmel, den Gerechten“, da die Menschheit in den Wogen der Zeit Höhen und Tiefen erfährt. Auch in diesem Jahr sehnen wir uns nach diesem „Tau“, der für die stille und tröstende Nähe Gottes steht. Das Kommen Gottes in unsere Welt geschieht im Dunkeln der Nacht, es geschieht fast unmerklich und leise. Wie beim Morgengrauen der Tau dann das lebensspendende Wasser gibt, so möchte Gott auch in dieser Zeit mit seinem Kommen Leben schenken. In den Wüsten, wo wir uns kein Wasser geben können. In die Dunkelheiten, in denen wir uns kein Licht entzünden können. Dieses Versprechen Gottes, der nun mal leise und verborgen kommt, können wir mit der Adventskerze in unser ganz persönliches Leben eintreten lassen. Den Advent leben wir zum einen als Gesellschaft und Kirche und dennoch jeder für sich persönlich. So kann die Zeit der Stille vor der brennenden Kerze für den einen eine große Herausforderung sein, für den anderen Quelle des Trostes. Eine Möglichkeit, diese Zeit zu gestalten, ist der Text zur Meditation auf der Rückseite dieser Karte, eine andere kann das Hören eines Musikstückes sein. In einem anderen Moment können Gebetsanliegen in Stille vor Gott getragen oder in einer Familie auch miteinander ausgetauscht werden. Die Zeit kann kreativ gestaltet sein. Advent heißt warten, die Zeit bewusst erleben, damit Gott in dieser Zeit handeln kann.

So wünschen wir Ihnen mit ihren Familien in dieser anderen Zeit, ein gesegnetes und bewusstes Zugehen auf die Feier von Weihnachten!

Ihr Pastoralteam der Pfarrei St. Liudger

KERZENMEDITATION

im Advent

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Wir warten auf Weihnachten,
wir warten auf die Ankunft Jesu Christi.

Wir warten auf ein großes Fest der Familie.

Ich möchte Sie einladen, während dieser Zeit des Wartens, den Blick auf die Kerze zu richten. Das Herunterbrennen der Kerze mit den vierundzwanzig Zahlen und den folgenden Gedanken soll uns dabei eine Hilfe sein, Weihnachten auch innerlich vorzubereiten, dass dieses Fest der Menschwerdung unseres Gottes in Jesus Christus in unserem Herzen wächst und reift.

Ich entzünde die Kerze, halte einen Moment stille und bete dann:

Komm,
ja komm, mein Gott,
und erfülle die Herzen der Menschen.

Komm in Jesus Christus.
ER ist das Licht der Welt.
ER will Licht in dein Leben bringen.
ER will dich menschlicher, liebevoller, vertrauensvoller machen.
ER will dich verwandeln, dass du das Böse in dir ablegst und das Gute suchst.

Komm in den Menschen, die dich suchen und aus deinem Geist versuchen zu leben.

Komm zu mir und hilf mir,
dass ich mein Herz öffne für deine Liebe,
die mich immer umgibt. Amen.



ST. LIUDGER

Kath. Pfarrei im Westen Münsters